

Protokoll

über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr am Montag, 26.02.2024, 17:00 Uhr, im Rathaus I, großer Sitzungssaal, Windallee 4, 26316 Varel.

Anwesend:

Ausschussvorsitzender:	Alfred Müller
stellv. Ausschussvorsitzender:	Klaus Ahlers
Ausschussmitglieder:	Dirk Brumund Hergen Eilers Sören Krieghoff Dr. Christoph Meßner Georg Ralle (bis einschließlich TOP 5.5)
hinzugewählte Ausschussmitglieder:	Thorsten Schonvogel
Ratsmitglieder:	Karl-Heinz Funke (bis einschließlich TOP 5.5)
Bürgermeister:	Gerd-Christian Wagner
von der Verwaltung:	Heiko Eilers Olaf Freitag André Heusel Michael Tietz Yvonne Uhr Yvonne Westerhoff

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Feststellung der Tagesordnung**
- 3 **Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr vom 29.11.2023**
- 4 **Einwohnerfragestunde**
- 5 **Anträge an den Rat der Stadt Varel**
 - 5.1 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Karl-Nieraad-Straße
Vorlage: 002/2024
 - 5.2 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Julius-Schultze-Straße
Vorlage: 283/2023
 - 5.3 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Anna-Ehlers-Straße
Vorlage: 284/2023
 - 5.4 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Waldstraße

Vorlage: 289/2023

- 5.5 Benennung einer Straße im Neubaugebiet "Tangermoorweg" - Bebauungsplan 242
Vorlage: 032/2024

**6 Stellungnahmen für den Bürgermeister
Kein Tagesordnungspunkt**

7 Anträge und Anfragen von Ausschussmitgliedern

- 7.1 LKW-Verkehr Streekmoorweg
7.2 Piktogramme Mühlenstraße / Hafenstraße

8 Zur Kenntnisnahme

- 8.1 Frühlingsfest - Vorstellung der teilnehmenden Schausteller sowie geplante Aktionen
8.2 Fußgängerlichtsignalanlage

Protokoll:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Müller eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Müller stellt die Tagesordnung fest.

Der ursprüngliche TOP 5.4 - Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Karl-Nieraad-Straße (Teilstücke) - wird einvernehmlich gestrichen.

3 Genehmigung des öffentlichen Teils des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr vom 29.11.2023

Der öffentliche Teil des Protokolls über die Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr vom 29.11.2023 wird einstimmig genehmigt.

4 Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde gibt es keine Wortmeldungen.

5 Anträge an den Rat der Stadt Varel

5.1 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Karl-Nieraad-Straße Vorlage: 002/2024

Weitere Teile der Karl-Nieraad-Straße wurden nun durch einen Erschließungsträger ausgebaut und zwischenzeitlich von der Stadt Varel übernommen. Nunmehr sind diese betreffenden Straßen noch zu widmen.

Aufgrund einer besseren Übersichtlichkeit hat sich die Verwaltung entschlossen, eine erneute Widmung der gesamten Verkehrsanlage durchzuführen.

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2022 (Nds. GVBl. S. 420) wird die nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Karl-Nieraad-Straße

Länge der Straße insgesamt ca. 1.422 m

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst die Flurstücke:

Gemarkung Varel-Land, Flur 16, Flurstücke 206/16, 207/14, 207/15, 206/19, 206/10 (teilweise), 210/26 (teilweise), 210/12 (teilweise) **sowie**

Gemarkung Varel-Stadt, Flur 1, Flurstücke 13/16, 13/14, 13/18, 40/28 (teilweise), 40/140, 88/2, 40/33, 55/18 (teilweise), 40/18, 40/82, 40/87

Anfangspunkt: Kreisel Rudolf-Winicker-Straße/ Hans-Schütte-Straße, vor dem Flurstück 211/28 der Flur 16, Gemarkung Varel-Land

Endpunkte:

- Panzerstraße, vor dem Flurstück 55/18 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt
- Karl-Nieraad-Straße/ Waldstraße, vor dem Flurstück 40/79 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt
- Karl-Nieraad-Straße, vor den Flurstücken 40/36 und 40/116 sowie 40/118 und 40/120 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 379.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

5.2 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Julius-Schultze-Straße Vorlage: 283/2023

Die Julius-Schultze-Straße befindet sich im Eigentum der Stadt Varel. Die betreffende Straße ist noch zu widmen.

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2022 (Nds. GVBl. S. 420) wird die nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Julius-Schultze-Straße

Länge der Straße: ca. 137 m

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst die Flurstücke 37/3 und 38/5 der Flur 3, Gemarkung Varel-Stadt.

Anfangspunkt: Panzerstraße, vor dem Flurstück 34/40 der Flur 3, Gemarkung Varel-Stadt.

Endpunkt: Sackgasse vor den Flurstücken 38/2, 38/3 und 38/4 der Flur 3, Gemarkung Varel-Stadt.

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 392.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

**5.3 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Anna-Ehlers-Straße
Vorlage: 284/2023**

Die Anna-Ehlers-Straße wurde durch einen Erschließungsträger ausgebaut und zwischenzeitlich von der Stadt Varel übernommen. Nunmehr ist die betreffende Straße noch zu widmen.

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2022 (Nds. GVBl. S. 420) wird die nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Anna-Ehlers-Straße

Länge der Straße: ca. 145 m

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst das Flurstück 177/36 der Flur 33, Gemarkung Varel-Land.

Anfangspunkt: Heidebergstraße, vor dem Flurstück 138/46 der Flur

33, Gemarkung Varel-Land.

Endpunkt: Sackgasse vor den Flurstücken 177/37 und 177/38 der Flur 33, Gemarkung Varel-Land.

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 393.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

5.4 Widmung von Straßen für den öffentlichen Verkehr - Waldstraße Vorlage: 289/2023

Weitere Teile der Waldstraße wurden nun durch einen Erschließungsträger ausgebaut und zwischenzeitlich von der Stadt Varel übernommen. Nunmehr sind diese betreffenden Straßen noch zu widmen.

Aufgrund einer besseren Übersichtlichkeit hat sich die Verwaltung entschlossen, eine erneute Widmung der gesamten Verkehrsanlage durchzuführen.

Beschluss:

Nach § 6 des Niedersächsischen Straßengesetz (NStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. September 1980 (Nds. GVBl. S. 359), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2022 (Nds. GVBl. S. 420) wird die nachstehend aufgeführte Verkehrsanlage für den öffentlichen Verkehr gewidmet:

Waldstraße

Länge der Straße insgesamt ca. 1.072 m

Teil I (Länge der Straße ca. 431 m)

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst das Flurstück 16/1 der Flur 20, Gemarkung Varel-Stadt.

Anfangspunkt: Steinbrückenweg, vor dem Flurstück 50/1 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.

Endpunkt: Windallee, vor dem Flurstück 26 der Flur 15, Gemarkung Varel-Stadt.

Teil II (Länge der Straße ca. 166 m)

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst das Flurstück 40/18 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.

Anfangspunkt: Steinbrückenweg, vor dem Flurstück 50/1 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.

Endpunkt: Übergang in der Kurve zur Karl-Nieraad-Straße, vor

dem Flurstück 40/79 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.

Teil III (Länge der Straße ca. 475 m)

Die öffentliche Verkehrsanlage umfasst das Flurstück 40/100 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.

Anfangspunkt: Waldstraße, zwischen den Flurstücken 40/63 und 40/79 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt

Endpunkte:

- Waldstraße, vor den Flurstücken 40/122 und 40/124 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt.
- Waldstraße, vor den Flurstücken 40/111 und 40/112 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt
- An der Waldwiese, vor dem Flurstück 23/33 der Flur 2, Gemarkung Varel-Stadt
- Schlehdornweg, vor dem Flurstück 76/30 der Flur 1, Gemarkung Varel-Stadt

Die Nummer im Straßenbestandsverzeichnis lautet: A 119.

Träger der Straßenbaulast ist die Stadt Varel.

Einstimmiger Beschluss

5.5 Benennung einer Straße im Neubaugebiet "Tangermoorweg" - Bebauungsplan 242 Vorlage: 032/2024

In der am 29.11.2023 durchgeführten Sitzung des Ausschusses für Feuerwehr-, Markt- und Ordnungsangelegenheiten, Straßen und Verkehr wurde vorgeschlagen, die zukünftige neue Straße im Neubaugebiet „Tangermoorweg“ in Varel-Dangastermoor mit einem der folgenden Namen zu benennen: „Fennenweg“, „Moltebeerenweg“, „Moosbeerenweg“, „Torfmoosweg“ und „Rosmarinweg“.

In der Sitzung wurde beschlossen, die Angelegenheit in den Fraktionen zu beraten und die Entscheidung auf die kommende Ausschusssitzung zu vertagen.

Auf die Vorlage 248/2023 wird verwiesen.

Von den Fraktionen wurden zwischenzeitlich folgende Ergebnisse aus den Beratungen übermittelt:

CDU	Der Vorschlag „Fennenweg“ wird unterstützt
Fraktion Grüne/FDP	Die Mehrheit der Fraktion unterstützt den Vorschlag „Fennenweg“
SPD	Die Vorschläge der Verwaltung werden als nicht

	<p>passend empfunden. Gegenvorschläge:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Flachsmoorweg 2) Kleiner Tangermoorweg 3) Akazienweg
ZUKUNFT VAREL	<p>Es wird keinem der Vorschläge aus der Verwaltung zugestimmt. Die dort genannten „Pflanzen“ gab bzw. gibt es dort nicht. Gegenvorschläge:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Dangastermoorweg als Erinnerung daran, dass die Dangaster u. a. dort im Moor ihren Torf gegraben haben 2) Weißmoorweg weil es u. a. dort den Weißtorf gab, der dort gegraben wurde

Die Verwaltung schlägt vor, die neu geschaffene Straße im Neubaugebiet „Tangermoorweg“ in Varel-Dangastermoor mit „Fennenweg“ zu benennen.

Ratsherr Funke erläutert anhand des geschichtlichen Hintergrundes, dass es Fennen im Bereich der Stadt Varel nie gegeben hat, weshalb ihm auch der Bezug zum Straßennamen fehlt. Es wird Dangastermoorweg oder auch Weißmoorweg vorgeschlagen.

Ausschussmitglied Ralle spricht sich aufgrund der Gespräche mit Anwohnern für „kleiner Tangermoorweg“ aus.

Nach kurzem Austausch können sich die Ausschussmitglieder auf den Straßennamen „Dangastermoorweg“ verständigen.

Beschluss:

Die neu geschaffene Straße im Neubaugebiet „Tangermoorweg“ in Varel-Dangastermoor wird benannt in „Dangastermoorweg“.

Einstimmiger Beschluss

Ja: 5 Enthaltungen: 2

6 Stellungnahmen für den Bürgermeister Kein Tagesordnungspunkt

7 Anträge und Anfragen von Ausschussmitgliedern

7.1 LKW-Verkehr Streekmoorweg

Ratsmitglied Rohde verweist auf den NWZ-Artikel vom 21.02.2024 zum Thema

LKW- und Busverkehr auf dem Streekmoorweg. Es wird die Frage gestellt, ob hier Überprüfungen durch die Verwaltung stattgefunden haben.

Bürgermeister Wagner erklärt, dass es aufgrund eines Zeitungsartikels schwierig sei, die Verursacher zu ermitteln. Würden handfeste Beweise vorliegen, wäre eine Verfolgung möglich.

Ausschussmitglied Meßner schlägt vor, den Straßenzustand überprüfen zu lassen und aufgrund des Ergebnisses Maßnahmen zu ergreifen.

Herr Freitag weist darauf hin, dass über die streckenweise Ausbesserung des Streekmoorweges in einer der kommenden Ausschusssitzungen ohnehin beraten werden soll.

7.2 Piktogramme Mühlenstraße / Hafenstraße

Ausschussvorsitzender Müller greift das Thema Piktogramme auf der Mühlen- und Hafenstraße auf. Sie könnten von Verkehrsteilnehmern kaum noch wahrgenommen werden, da die Piktogramme oftmals von parkenden Autos versperrt werden. Maßgeblich verantwortlich scheint dafür die Parksituation rund um das Lothar-Meyer-Gymnasium zu sein.

Frau Westerhoff erklärt, dass die Piktogramme lediglich einen Hinweis für die Fahrradfahrer bedeuten, dass sie auf der Straße fahren dürfen. Bei der jährlichen Zusammenkunft der Unfallkommission als auch bei einer außerordentlichen Überprüfung vor Ort wurde der Bereich vor dem Lothar-Meyer-Gymnasium nicht als Unfallschwerpunkt ausgewiesen.

Bürgermeister Wagner spricht sich dafür aus, die Verkehrssituation dort weiterhin im Blick zu behalten.

8 Zur Kenntnisnahme

8.1 Frühlingsfest - Vorstellung der teilnehmenden Schausteller sowie geplante Aktionen

Frau Uhr gibt nähere Informationen zum geplanten Frühlingsfest 2024 bekannt. Es liegen 40 Zusagen von Schaustellern vor. Zeitgleich zum Frühlingsfest soll eine Autoschau sowie ein Blumen- und Pflanzenmarkt stattfinden. In der Drogenstraße ist ein kostenloses Kinderprogramm geplant. Ein verkaufsoffener Sonntag soll am 14.04.2024 durchgeführt werden.

8.2 Fußgängerlichtsignalanlage

Frau Westerhoff teilt mit, dass der Antrag der Wählergemeinschaft Klare Kante auf Errichtung einer Fußgängerlichtsignalanlage in Varel-Dangastermoor, Höhe Kirche, aufgrund fehlender straßenverkehrsrechtlicher Voraussetzungen abgelehnt

wurde.

Zur Beglaubigung:

gez. Alfred Müller
(Vorsitzende/r)

gez. André Heusel
(Protokollführer/in)